Leistungsspektrum Amputierten-Stiftung

Die Aufgaben der Amputierten-Stiftung bestehen in den beiden, großen Aufgabengebieten:

- Amputationen verhindern,
- Amputierten helfen.

Stiftungsrat
bestehend aus versch. Funktionsträgern

Stiftungskuratorium,
bestehend aus versch. Funktionsträgern

Prävention	Arm- und Beinamputierte	Praxis	Forschung, Entwicklung und Wissenschaft Fort- und Weiterbildung	Internationaler Krisendienst
• Aufklärung zur Verhinderung von Amputationen	• Erfahrungsaustausch für Arm- und Beinamputierte sowie deren Angehörigen • Freizeitangebote • Sportangebote • Sorgentelefon	• Amputationszentrum • Orthopädietechnisches Zentrum/ Prothesenzentrum • Prothesengebrauchsschulung • (Phantom-)schmerz-Sprechstunden • Rehabilitation im weitesten Sinne	• Förderung und Durchführung von Studien und Grundlagenforschung für alle präventiven und amputationsrelevanten Fragestellungen • Ausrichtung von Kongressen • Aus-, Fort- und Weiterbildung für alle in der Prävention, Versorgung und Rehabilitation von Amputierten beteiligten Menschen und Berufsgruppen • Fachbibliothek • wissenschaftliche Publikationen • Fachverlag	• Aufbau von amputationschirurgischen Notfalleinheiten, Orthopädiewerkstätten und Prothesengebrauchsschulungszentren in Krisengebieten
	Betreuung durch ←PRAXIS→ Lösungsansätze für			
	Bedürfnisse artikulieren ←PRAXIS→ Fragen stellen			
	national und international Qualitätsmaßstäbe setzen			

Quelle: Amputierten-Initiative e.V.